

CDU-Stadtverband feiert Jubiläum mit prominenten Gästen

Politik | Ralph Brinkhaus am 20. Juli und Annette Schavan am 14. August zu Gast in Donaueschingen

Donaueschingen (wur). Der CDU-Stadtverband Donaueschingen feiert in diesem Jahr ein stolzes Jubiläum und bringt sich in den Bundestags-Wahlkampf ein. Beide Themenbereiche bilden hochkarätige Redner ab, welche die Donaueschinger CDU verpflichten konnte. Der CDU/CSU-Fraktionsvorsitzende Ralph Brinkhaus kommt am Dienstag, 20. Juli, zu einem Wahlkampfauftritt in die Donauhallen. Die ehemalige Landeskultusministerin und Bundesministerin für Bildung und Forschung, Annette Schavan, hält am Samstag, 14. August, den Festvortrag bei der Festveranstaltung 75 Jahre CDU Donaueschingen in Grüningen.

»Total happy« zeigte sich Stadtverbandsvorsitzender Martin Lienhard über die Tatsache, eine der prägenden Gestalter im politischen Tagesgeschäft auf höchster Ebene und eine Grande Dame der Landespolitik nach Donaueschingen zu holen. Wobei den Brinkhaus-Auftritt der CDU-Kreisvorsitzende und



Ralph Brinkhaus kommt in die Donauhallen.

Foto: Kappeler

ehemalige Donaueschinger OB Thorsten Frei eingefädelt hat. Er ist in der Fraktion einer der Stellvertreter von Brinkhaus.

Die Wahlkampfveranstaltung um 19 Uhr im Bartók Saal ist für alle offen, die sich den Polit-Promi Brinkhaus näher anschauen wollen. Anmelden muss man sich nicht, betont Lienhard. Es gelten die 3G-Regeln. Zuhörer müssen geimpft, getestet oder gesundet sein.

Ordner haben ein Auge darauf, dass der Abend reibungslos vonstatten geht. Thematisch, kündigt Lienhard an, werde es auch um das Motto Neustart im CDU-Wahlprogramm gehe: um die Modernisierung von Staat und Verwaltung. Zwar habe die Pandemie gezeigt, »dass wir über stabile Strukturen verfügen«, so Lienhard. Allerdings habe sich eben auch gezeigt, dass es Baustellen gibt. So seien eben nicht alle Bestandteile des Föderalismus tragfähig. Auch in Sachen Digitalisierung gebe es enormen Nachholbedarf.

Annette Schavan dürfte in Grüningen eine Rede halten, die von der Tagespolitik entkoppelt ist. Dem Anlass geschuldet, dennoch keine Selbstbespiegelung oder nostalgische, unkritische Rückschau. »Sie ist eine tolle Rednerin. Man kann davon ausgehen, dass sie in ihre Rede aktuelle Bezüge aufnimmt«, so Lienhard, der Schavan selbst engagiert hat. Natürlich werde man mit Mitgliedern und allen, die kommen möchten, auch 75 Jahre CDU-Stadtverband Revue passieren lassen. Immerhin habe die CDU die Stadt entscheidend mitgeprägt und viele erfolgreiche Entscheidungen gefällt.

Über die weitere Ausgestaltung des Jubiläums, das um 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) beginnt, bestimmt die dann vorherrschende Inzidenz-Lage mit. »Es gibt in jedem Fall kalte Getränke, eventuell Kaffee und Kuchen. Auch eine musikalische Umrahmung ist vorgesehen«, wirbt Lienhard um eine starke Beteiligung. Geehrt werden auch verdiente CDU-Mitglieder.